
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

TERMINAL 3

15.04.2015

Anlässlich der Entscheidung der Fraport AG für den Bau von Terminal 3 erklärte Florian RENTSCH, Vorsitzender der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag: „Wir beglückwünschen Fraport zu dieser Entscheidung, die von erheblicher Bedeutung für die Zukunft des Unternehmens ist. Denn wir halten den Bau von Terminal 3 für alternativlos, damit sich der Frankfurter Flughafen auch zukünftig angesichts der prognostizierten Entwicklung im internationalen Wettbewerb in der Spitzengruppe behaupten kann. Diese Entscheidung ist somit ein deutliches Signal für das Wachstum des Frankfurter Flughafens.“

Weiter erklärte Rentsch:

„Dieser Schritt zeigt zudem, dass die von der Regierung Bouffier angeordnete „Bedarfsprüfung“ für das Terminal 3 vollkommen überflüssig gewesen ist und bloß einen Akt grüner Symbolpolitik darstellt, für den die hessischen Steuerzahler aufkommen müssen. Wir fordern nun, dass endlich mit öffentlichen Äußerungen, die für Unsicherheit am Frankfurter Flughafen sorgen, seitens der Regierungsparteien Schluss ist. Die Fraport AG hat sich endgültig dafür entschieden, ihrem eigenen unternehmerischen Know-How und Gespür zu vertrauen, anstatt auf die vermeintlich guten Ratschläge der Grünen zu hören. Wir hoffen nun, dass sich nach dieser Entscheidung der Flughafen zukünftig in Ruhe entwickeln können wird.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de